

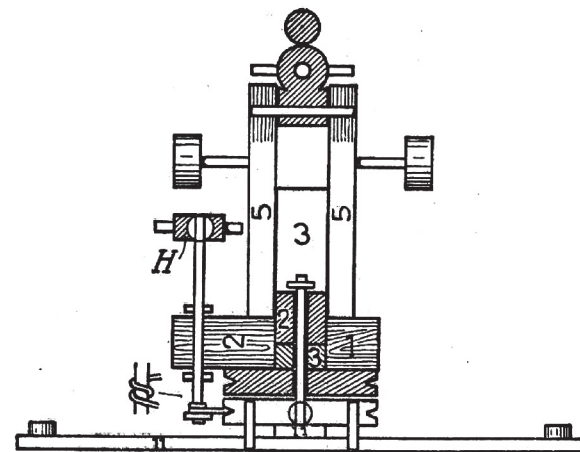
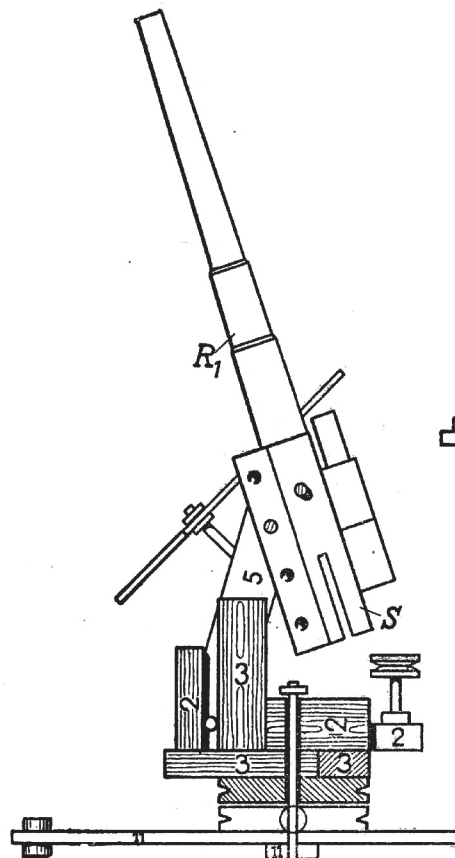
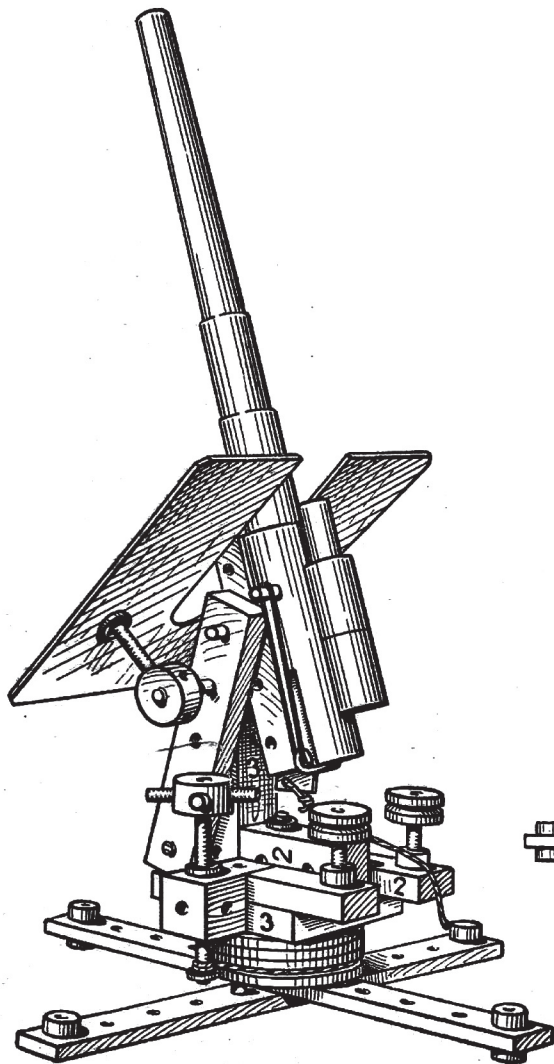


Abb. 1624/3. Schnitt durch die Lagerung des Geschützes.

1624. Fliegerabwehr-Kanone (Flak)

gebaut mit dem 18 cm Ansatzrohr.

Abb. 1624/2. Längsschnitt durch das Geschütz.

Das auf einer Kreuzlafette ruhende Geschütz ist um eine senkrechte Achse drehbar gelagert und wird mittels dem Handrad H gedreht. Das Geschützrohr ist aus dem Schießblock und dem 18 cm Ansatzrohr R 1 zusammengesetzt. Der Schießblock S ist in der aus Fünferbrettchen gebildeten Gabel mittels einem Weichholzstäbchen gelagert. Die beiden Einserräder sind Sitze für die Bedienungsmannschaft.

1625. Feldgeschütz

gebaut mit dem 11 cm Ansatzrohr.

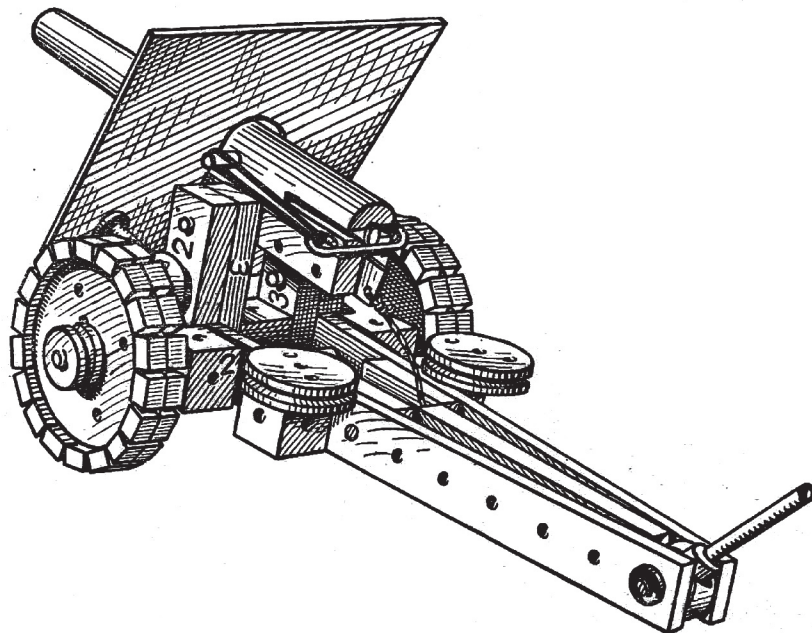
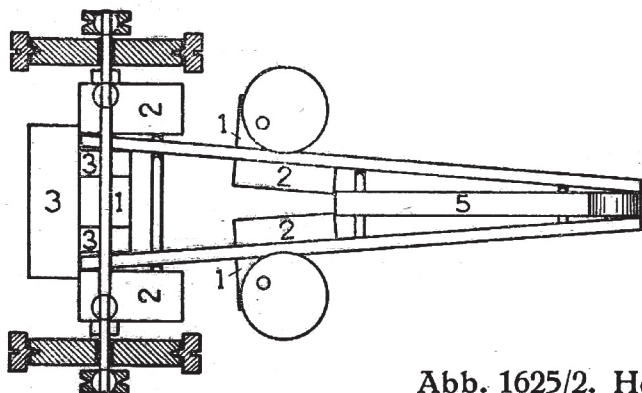


Abb. 1625/2. Horizontalschnitt durch die Lafette und Lagerung der Laufräder.